

Der Berufseinstieg als gesundheitlich kritische Lebensphase: Kein Distress in der Ausbildung!

Feldkirchen-Westerham
13.07.2016

Spannungsfeld Ausbildung

360.000 unbesetzte Stellen: Mittelstand befürchtet Umsatzeinbußen wegen Fachkräftemangels



Ohne "Fachkraft" bricht der Arbeitsmarkt zusammen: Im Mittelstand fehlt geeignetes Personal

Eigentlich ist die Stimmung bei den deutschen Mittelständlern gut - trotzdem Umsatz einbußen, weil die Fachkräfte fehlen. Eine Untersuchung schätzt den Schaden auf 360.000 unbesetzte Stellen pro Jahr.

SPON: 26.01.2016

Fachkräftemangel

In 96 Berufen wird das Personal knapp

Von Silvia Dahlkamp



Ein seltenes Bild: In Deutschland gibt es bisher kaum weibliche Mechatroniker

Mechatroniker, Zahnarzthelfer, Pfleger, Erzieher - in welchen Berufen Fachkräfte fehlen, rechnet eine neue Studie vor. Es könnte helfen, wenn Teilzeitkräfte mehr arbeiten.

Spannungsfeld Ausbildung

Darstellung 6.1: Ausbildungsberechtigung und Ausbildungsbeteiligung der Betriebe in Bayern 2014

Alle Betriebe 100%		
Betriebe ohne Ausbildungsberechtigung 44 %	Betriebe mit Ausbildungsberechtigung 56 % davon:	
	nicht ausbildende 28 %	ausbildende 28 %
Nicht ausbildende Betriebe insgesamt 72 %		Ausbildende Betriebe insgesamt 28 %

Darstellung 6.13: Anteil der übernommenen Auszubildenden an den Auszubildenden mit erfolgreichem Abschluss 2009 bis 2014 (Angaben in Prozent)

	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Handel und Reparatur	67	67	76	68	65	72
Produzierendes Gewerbe	77	78	79	86	81	79
Dienstleistungen i. e. S.	49	66	61	62	57	60
Org. ohne Erwerb/Öff. Verwaltung	81	(91)	79	(94)	(86)	(93)
Bayern	65	70	70	71	68	70



Spannungsfeld Ausbildung

28. März 2016 14:46 Uhr

SPÄTERE RENTE

Arbeitgeberpräsident: "Arbeitsleben wird länger gehen müssen"

Länger arbeiten, später in Rente gehen - damit rechnet Arbeitgeberpräsident Ingo Kramer. Warum er diesen Schritt für wichtig hält.

 Gefällt mir  Teilen  11    1  



Rente mit 70 oder noch später? Damit rechnet die deutsche Wirtschaft.

Foto: Oliver Berg/Symbol (dpa)

DEMOGRAFISCHE ENTWICKLUNG

Schäuble befeuert Streit über Rente mit 70

Datum: 21.04.2016 17:14 Uhr

Nach einem Blick auf die Rentenausgaben in Deutschland empfiehlt die OECD, das Eintrittsalter für die Rente anzuheben. Finanzminister Schäuble stößt nun in dasselbe Horn - und will damit ein Tabu brechen. Es hagelt Kritik.

 Facebook  Twitter  Google+  Xing



Wolfgang Schäuble

Wolfgang Schäuble knüpft sich den Rentenbeginn vor. Der Finanzminister ist der Ansicht, dass sich Deutschland auf die demografische Entwicklung vorbereiten muss.

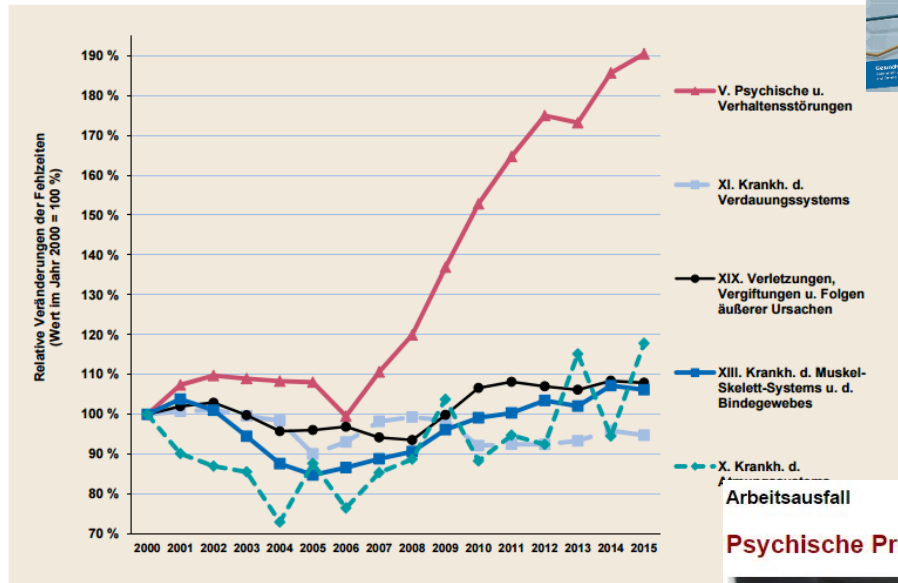
(Foto: AFP)

Handelsblatt: 27.04.2016

Augsburger Allgemeine: 28.03.2016

Spannungsfeld Ausbildung

Relative Veränderungen der Fehlzeiten in relevanten Diagnosekapiteln – Berufstätige



SPON: 09.12.2015

DAK-Studie: Wenn Kundenkontakt krank macht



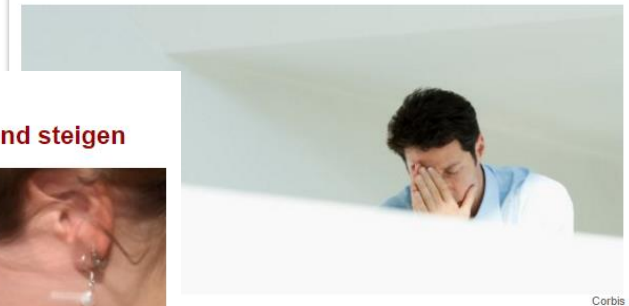
Mitarbeiterin im Einzelhandel

Nörgelnde Kunden, keine Pausenräume: Mitarbeiter im Handel leiden unter hohen Arbeitsbelastungen, heißt es in einer Studie der Krankenkasse DAK. Doch sie hat auch ein Rezept dagegen.

SPON: 14.04.2016

Deutsche Unternehmen schützen Mitarbeiter schlecht vor Stress

Von Jana Hauschild



Corbis

können krank machen. Unternehmen, die ihre Mitarbeiter hüten, werden laut Arbeitsschutzgesetz bestraft. Doch ng ist schwammig. Andere EU-Länder sind konsequenter.

SPON: 14.07.2015

Spannungsfeld Auszubildende

Biografisches Lebensereignis

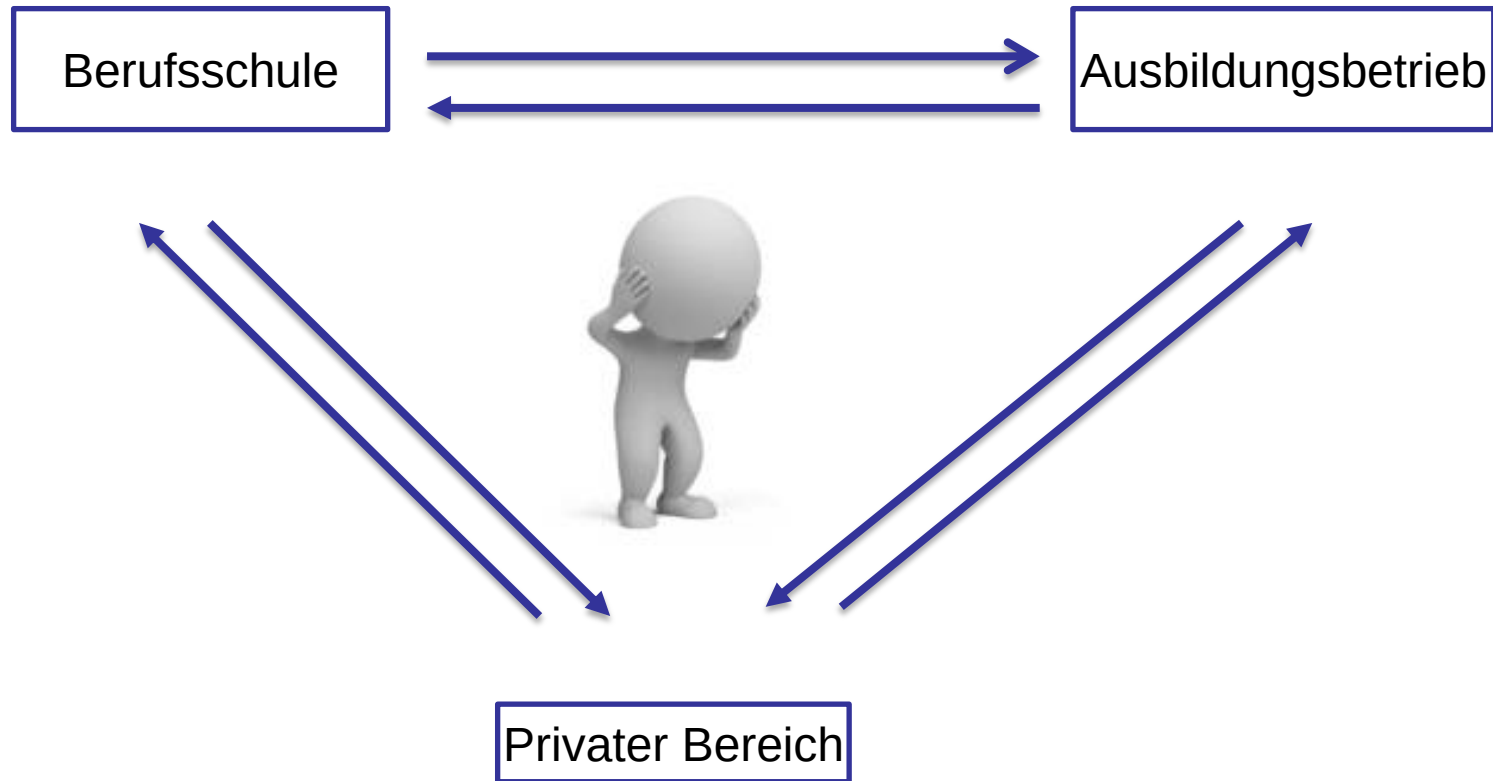
- Übergang von Schule ins Arbeitsleben
- Ggf. Wohnortwechsel
- Ggf. Wohnungswechsel

Entwicklungspsychologische Herausforderungen

- Geschlechtsrollenidentifikation
- Vorbereitung der beruflichen Zukunft, Partnerschaft, Familie
- Autonomieentwicklung
- Lösung vom Elternhaus
- Erste Phase einer selbstständigen Lebensführung

https://www.peopleatventure.de/images/bilder_content_bearbeitet/40861913_XS%20azubi%20Schule%20Beruf_bearbeitet.jpg

Spannungsfeld Auszubildende



Wechselwirkungseffekte **+** und **-** möglich!

Wie starten Azubis ins Berufsleben?

Sample

- 5 Berufsschulen (duales Ausbildungssystem)
- April bis Juni 2015
- Klassenzimmerbefragung – Paper & Pencil (16 Seiten)
- 7 Berufsgruppen
- n=1.118

Geschlecht	n	%
Weiblich	563	50,4
Männlich	514	46,0
<i>keine Angabe</i>	<i>41</i>	<i>3,7</i>
Alter	n	%
<18 Jahre	416	37,2
18 - <20 Jahre	244	21,8
>20 Jahre	401	35,9
<i>keine Angabe</i>	<i>57</i>	<i>5,1</i>

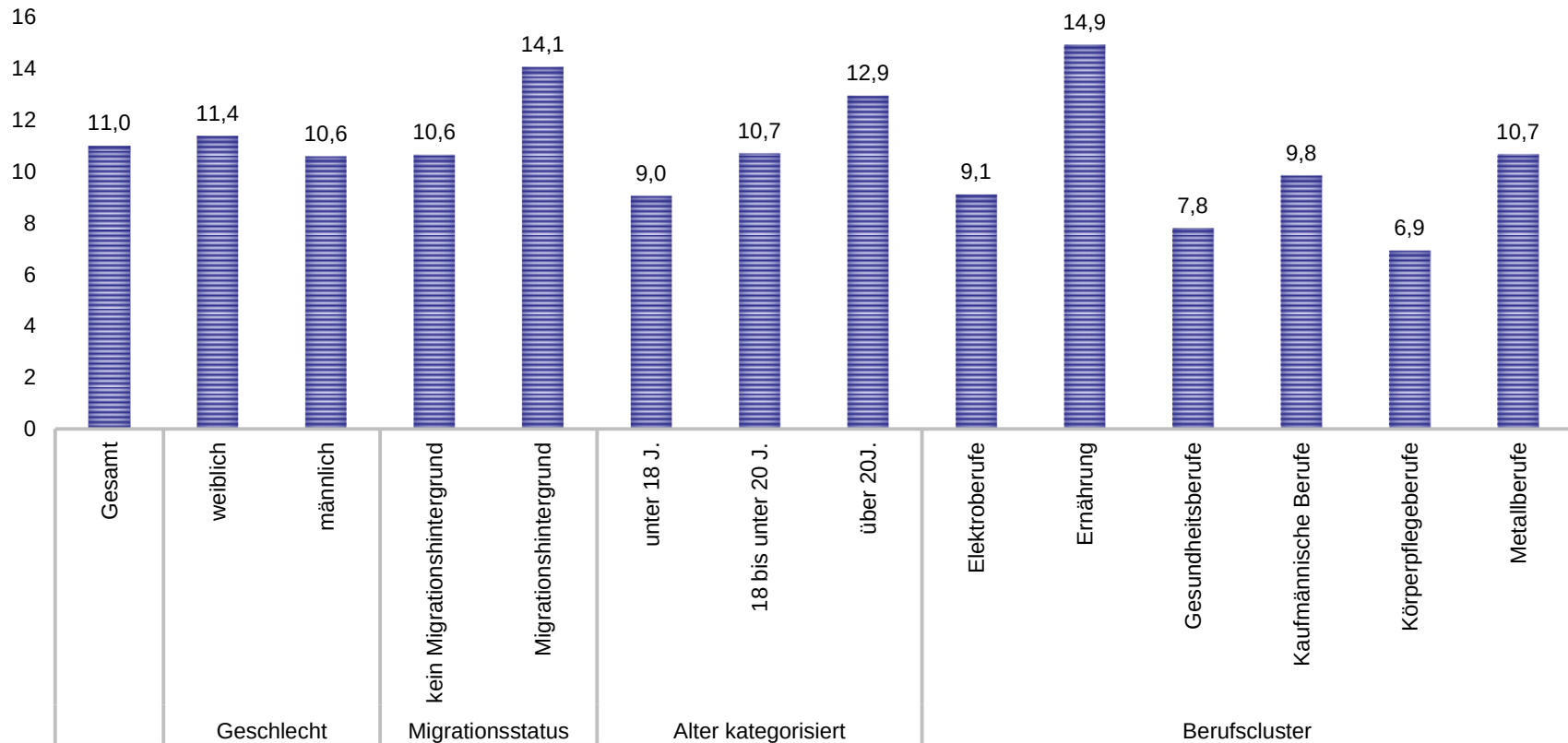
Ausbildungsjahr	n	%
Im ersten	430	38,5
Im zweiten	530	47,4
Im dritten	111	9,9
Im vierten	1	0,1
<i>keine Angabe</i>	<i>46</i>	<i>4,1</i>

Wie starten Azubis ins Berufsleben?

- Ausbildungsbetrieb

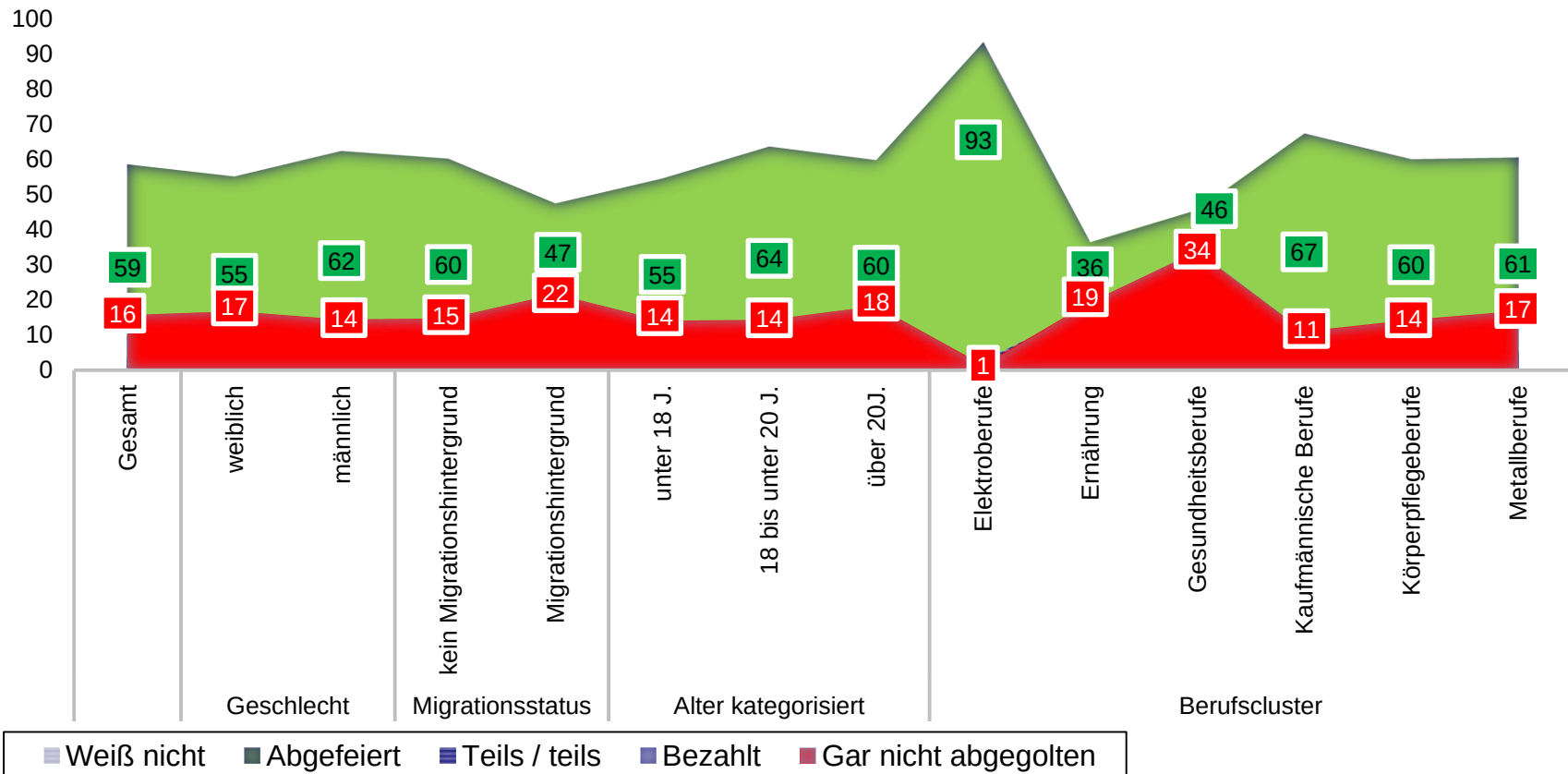
Arbeitsbedingungen/betriebliche Ausbildungsbedingungen

Überstunden im letzten Monat (Stunden): 59,9% „ja“, Ø 11 Stunden



Arbeitsbedingungen/betriebliche Ausbildungsbedingungen

Überstunden im letzten Monat - Abgeltung



Arbeitsbedingungen/betriebliche Ausbildungsbedingungen

Konflikttypen und Belastungen

Arbeitsstrukturkonflikte

Sozialkonflikte

Beanspruchungen/Überlastungen

Arbeitsbedingungen/betriebliche Ausbildungsbedingungen

Bitte nennen Sie uns, wie häufig manche Ereignisse bei Ihnen vorkommen

%-Anteile „trifft häufig/immer zu“

Arbeitsstrukturkonflikte	Berufsgruppe						
	Gesamt	Elektro	Ernährung	Gesundheit	Kaufm.	Körper- pflege	Metall
Ich muss unbequeme Körperhaltungen einnehmen (z.B. langes Stehen)	43	16	67	55	26	72	51
Ich muss mich bei der Arbeit sehr stark konzentrieren	39	19	33	52	41	42	46
Das Arbeitstempo ist sehr hoch	30	8	46	47	23	34	27
Ich bin körperlichen Belastungen ausgesetzt	28	11	35	16	10	22	64
Ich muss zu viele Dinge auf einmal machen	23	5	25	38	24	24	21
Meine Arbeit ist sehr eintönig und monoton	21	24	27	22	22	8	17
Ich muss körperlich schwer arbeiten	20	3	35	10	9	3	35

Arbeitsbedingungen/betriebliche Ausbildungsbedingungen

Bitte nennen Sie uns, wie häufig manche Ereignisse bei Ihnen vorkommen

%-Anteile „trifft häufig/immer zu“

Sozialkonflikte

	Gesamt	Berufsgruppe					
		Elektro	Ernährung	Gesundheit	Kaufm.	Körper- pflege	Metall
Ich bekomme zu wenig Informationen bei Arbeitsanweisungen	14	7	15	10	15	8	17
Ich habe Konflikte mit meinem/r Ausbilder/in	7	4	10	8	7	6	6
Mein/e Ausbilder/in ist mit mir unzufrieden	7	1	10	6	5	3	9
Meine Kolleg/innen behandeln mich schlecht	5	3	7	6	4	0	6
Ich habe Konflikte mit anderen Auszubildenden	2	3	2	3	2	0	3

Arbeitsbedingungen/betriebliche Ausbildungsbedingungen

Bitte nennen Sie uns, wie häufig manche Ereignisse bei Ihnen vorkommen

%-Anteile „trifft häufig/immer zu“

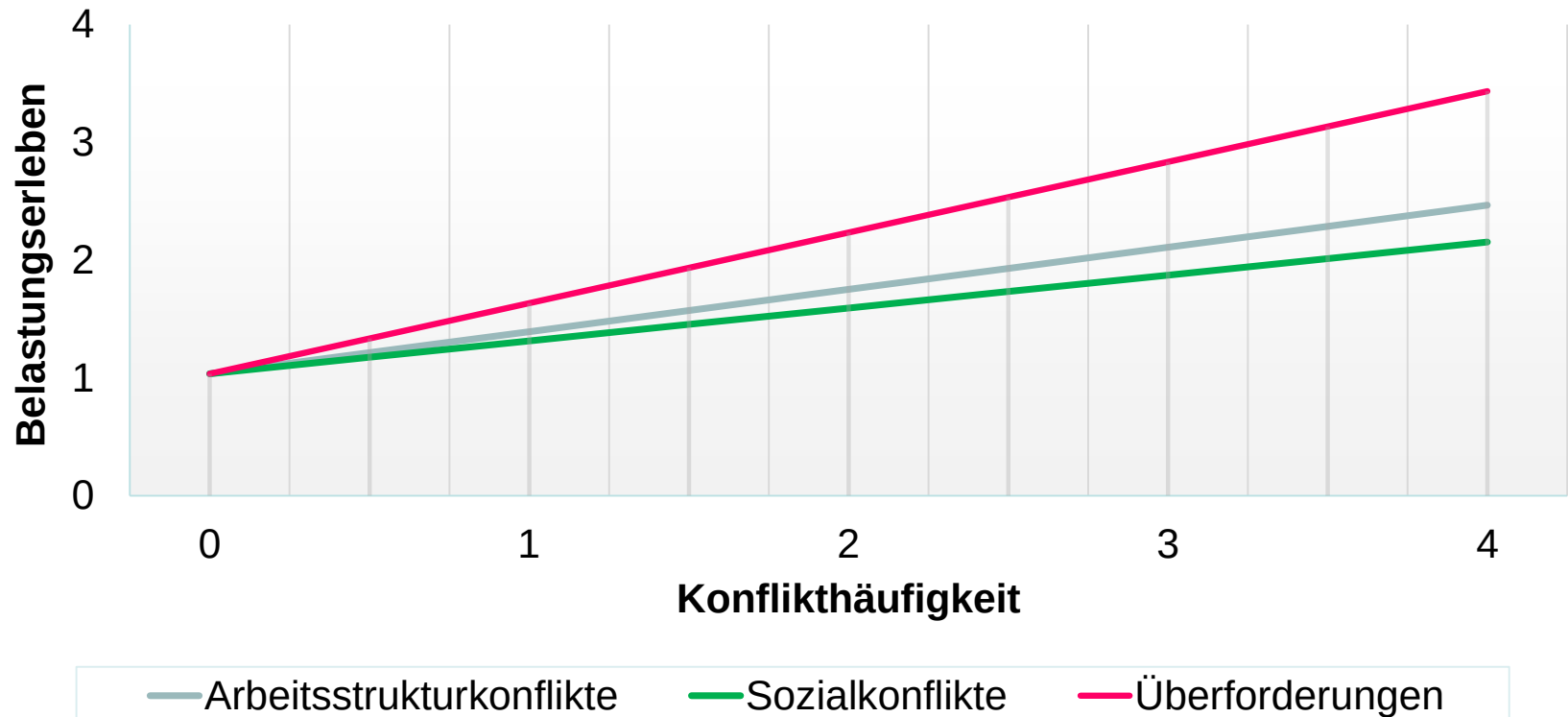
Beanspruchungen / Überforderungen	Berufsgruppe							
	Gesamt	Elektro	Ernährung	Gesundheit	Kaufm.	Körper- pflege	Metall	
	Ich muss Aufgaben erledigen, die nichts mit meiner Ausbildung zu tun haben	15	11	12	16	17	14	16
	Ich werde bei der Arbeit ständig gestört	13	8	8	16	14	8	15
	Ich fühle mich unterfordert	11	16	12	4	11	0	9
	Der Druck bei der Arbeit ist zu groß	10	1	14	11	9	5	10
	Ich fühle mich überfordert	7	1	8	12	5	5	8
	Ich habe Angst um meinen Ausbildungsplatz	5	0	6	1	5	5	5
	Ich schaffe es nicht eine vorgegebene Aufgabe zu erledigen	3	3	3	0	3	0	3
	Die Aufgaben die ich erledigen soll überfordern mich	3	1	3	5	2	0	1

Arbeitsbedingungen/betriebliche Ausbildungsbedingungen

Auf einen Punkt gebracht: Wie belastend empfinden Sie Ihren Arbeitsplatz?

(Skala 0: nicht belastend bis 4: stark belastend);

OLS-Regressionsanalysen, standardisierte Beta-Koeffizienten



Arbeitsbedingungen/betriebliche Ausbildungsbedingungen

Wie oft sind bei Ihnen im aktuellen Ausbildungsjahr folgende Beschwerden aufgetreten? Darstellung: Anteil der Nennungen „häufiger als 6 mal“

	Gesamt	Elektroberufe	Ernährung	Gesundheits-berufe	Kaufm. Berufe	Körperpflege-berufe	Metallberufe
Müdigkeit, Erschöpfung	39%	32%	46%	62%	41%	42%	27%
Rückenschmerzen	35%	18%	44%	55%	36%	45%	26%
Kopfschmerzen	35%	18%	37%	64%	39%	45%	18%
Schlafprobleme	25%	17%	31%	36%	25%	32%	21%
Wut auf alles	22%	11%	29%	26%	20%	24%	24%
Ärger	20%	7%	23%	31%	19%	18%	20%
Konzentrationsschwierigkeiten	18%	15%	17%	29%	21%	11%	13%
Bauchschmerzen	16%	8%	23%	32%	16%	18%	6%
Angst, dass alles zu viel wird	15%	5%	17%	32%	16%	27%	10%
Traurigkeit	15%	7%	18%	29%	14%	22%	10%
Übelkeit	11%	5%	16%	26%	8%	22%	6%
Starkes Herzklopfen	11%	3%	12%	22%	11%	18%	9%
Appetitlosigkeit	11%	3%	15%	13%	9%	18%	10%
Schwindelgefühl	10%	1%	15%	19%	8%	18%	6%
Angst vor der Ausbildung	10%	3%	14%	20%	9%	5%	7%
Zittern, Schwächegefühl	10%	1%	12%	12%	10%	13%	9%
Einsamkeit	8%	1%	9%	13%	8%	11%	7%
Schweißausbrüche	6%	3%	7%	7%	5%	16%	6

Arbeitsbedingungen/betriebliche Ausbildungsbedingungen

Zusammenhänge zwischen Arbeitsbedingungen und psychischer Gesundheit

	Nervosität, innere Unruhe	Bauch- schmerzen	Angst vor der Ausbildung	Ärger
Sozialkonflikte		+	+	+
Arbeitsstrukturkonflikte	+			+
Überforderungen	+	+	+	+
	Konzentrations- schwierigkeiten	Schlafprobleme	Wut auf alles	Müdigkeit, Erschöpfung
Sozialkonflikte	+		+	
Arbeitsstrukturkonflikte		+	+	+
Überforderungen	+	+	+	+

Arbeitsbedingungen/betriebliche Ausbildungsbedingungen

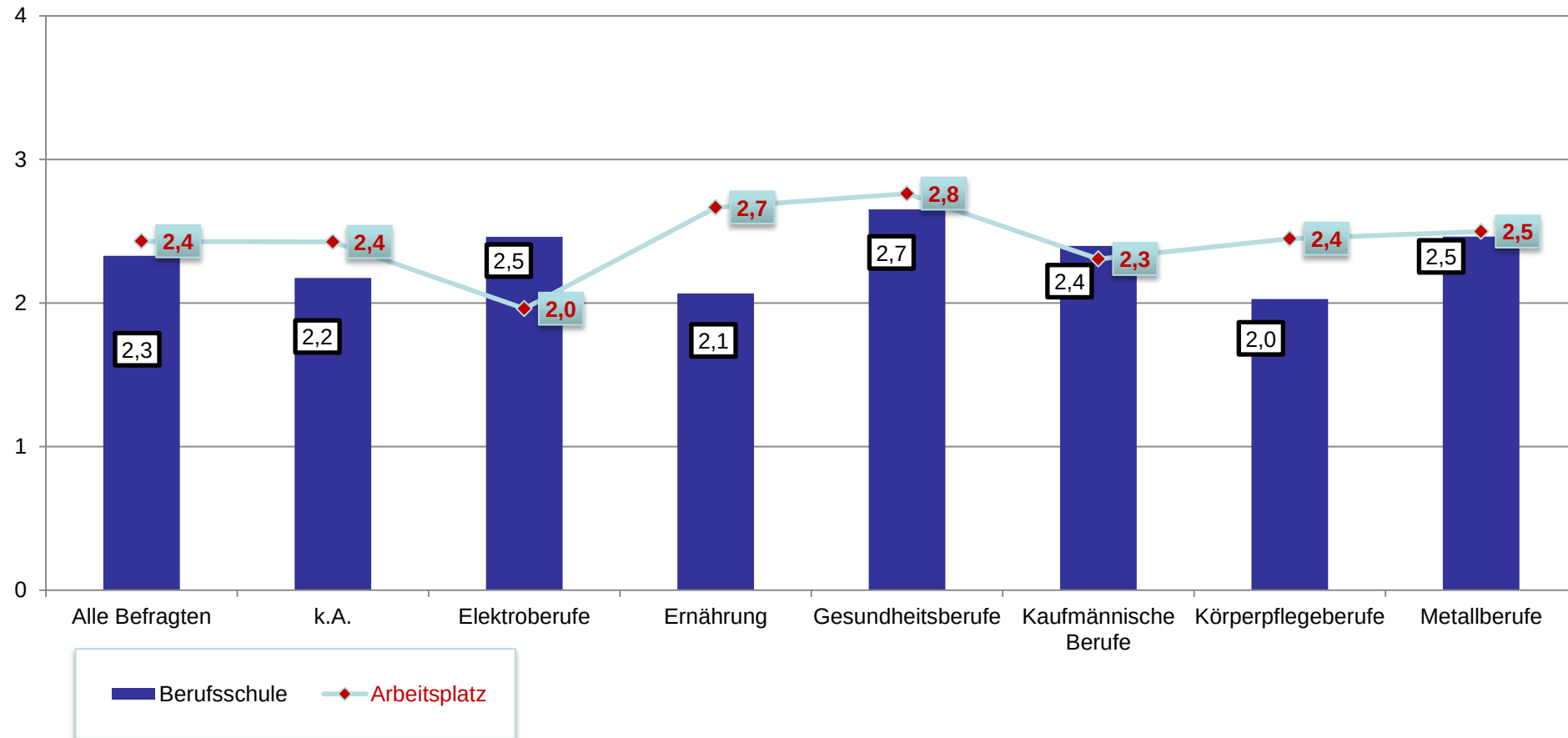
Zusammenhänge zwischen Arbeitsbedingungen und psychischer Gesundheit

	Nervosität, innere Unruhe	Bauch- schmerzen	Angst vor der Ausbildung	Ärger
SK: Kolleg/innen				
SK: Ausbilder/in	+	+	+	+
SK: Azubis				+
	Konzentra- tionsschwie- rigkeiten	Schlaf- probleme	Wut auf alles	Müdigkeit, Erschöpfung
SK: Kolleg/innen				
SK: Ausbilder/in		+	+	
SK: Azubis				

Wie starten Azubis ins Berufsleben?

- Berufsschule

Gesamtbelastung Arbeitsplatz und Berufsschule

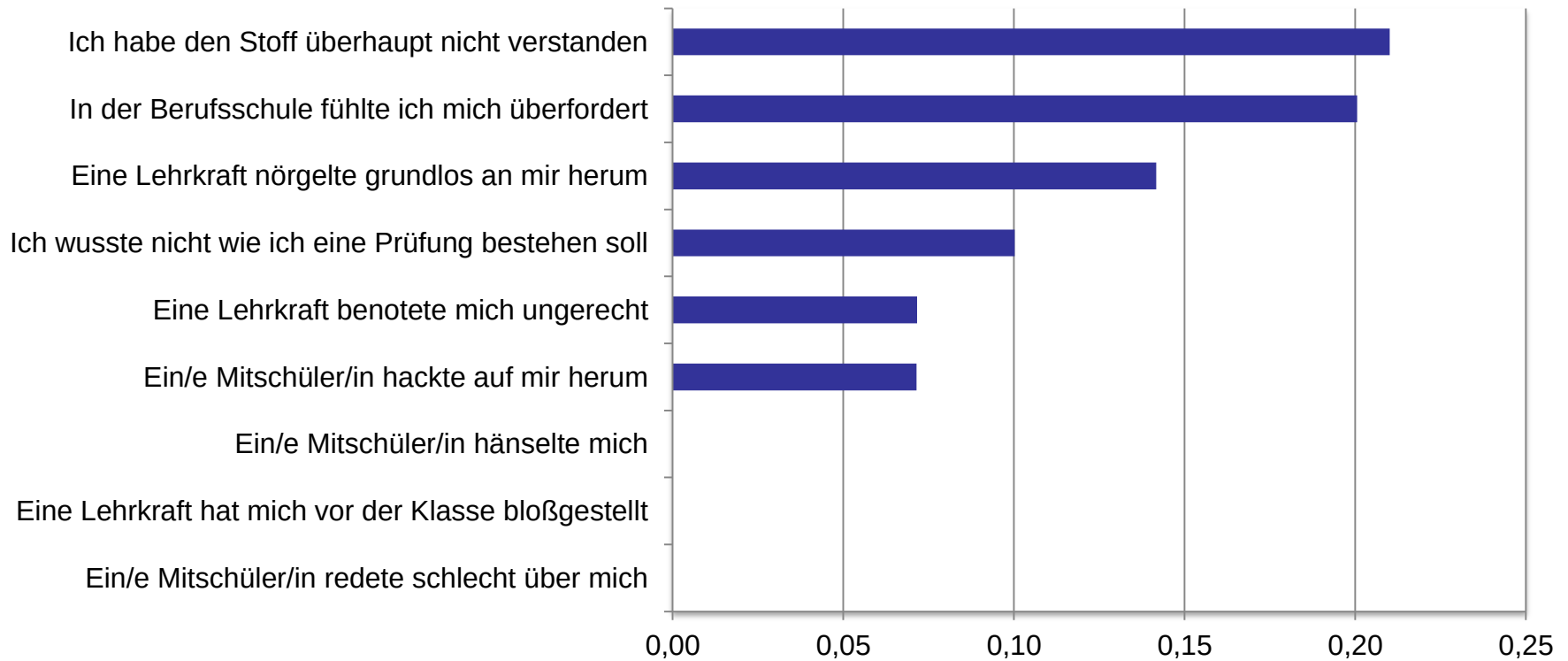


Berufsschule / Belastungen

Auf einen Punkt gebracht: Wie belastend empfinden Sie die Berufsschule?

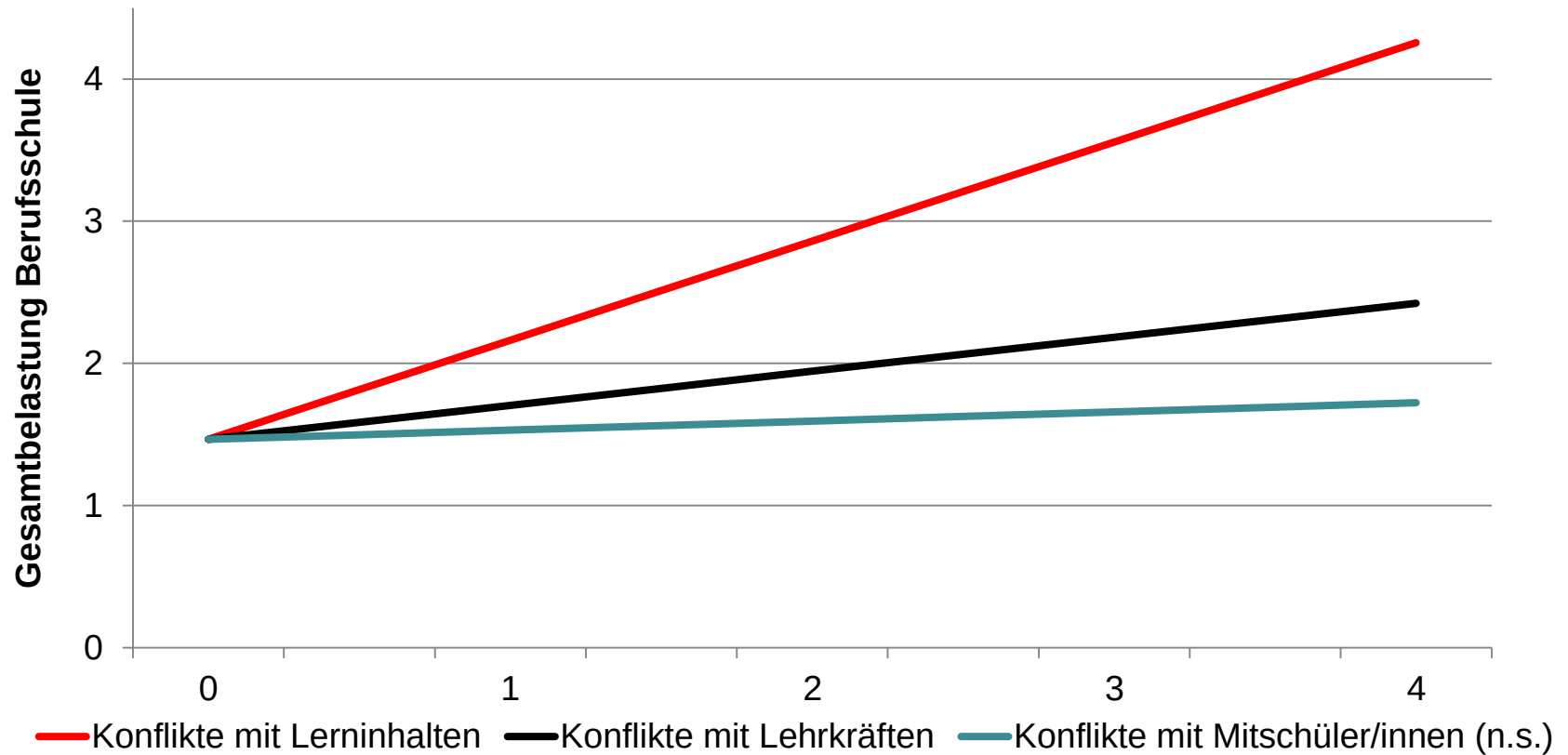
(Skala 0: nicht belastend bis 4: stark belastend);

OLS-Regressionsanalysen, standardisierte Beta-Koeffizienten



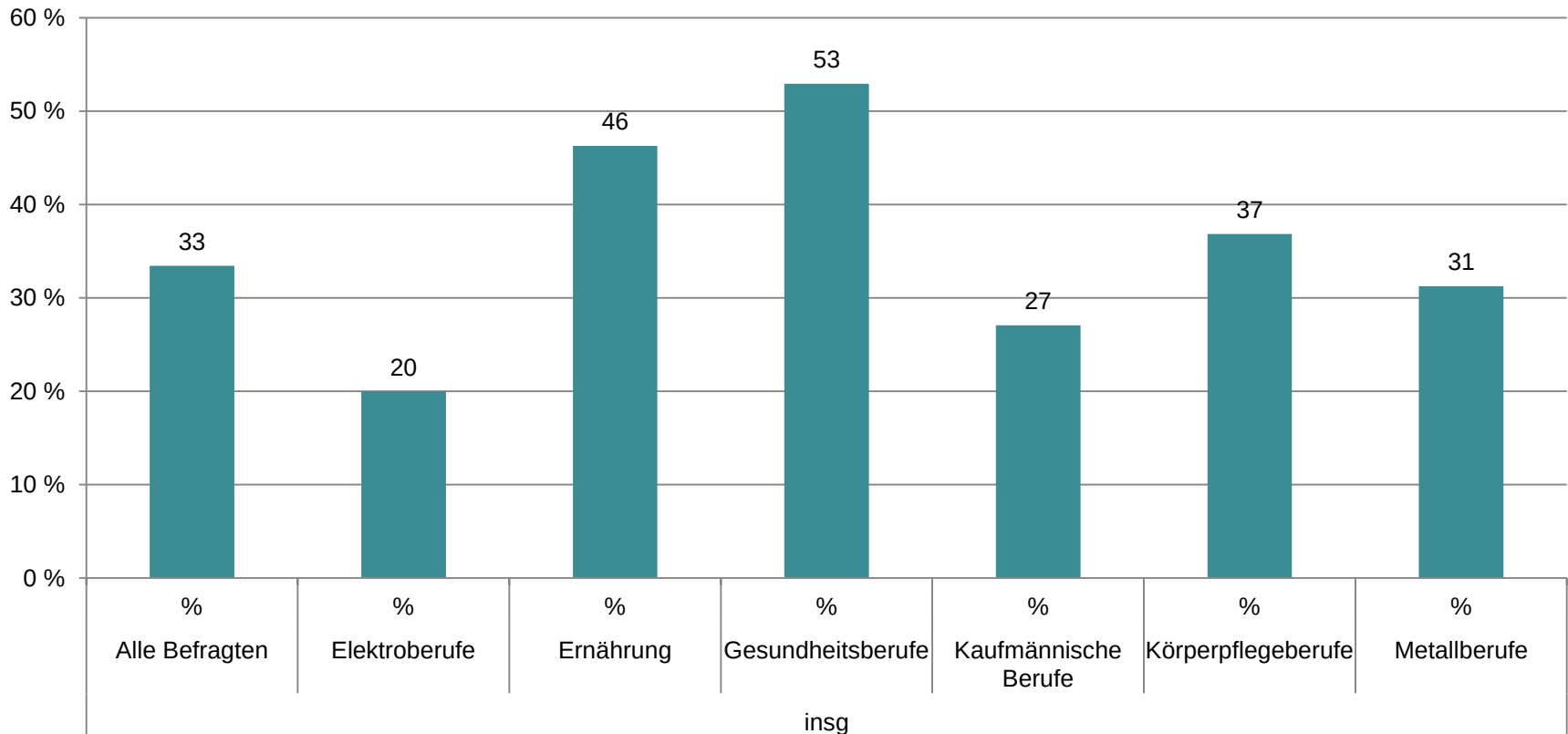
Berufsschule / Belastungen

Auf einen Punkt gebracht: Wie belastend empfinden Sie die Berufsschule?



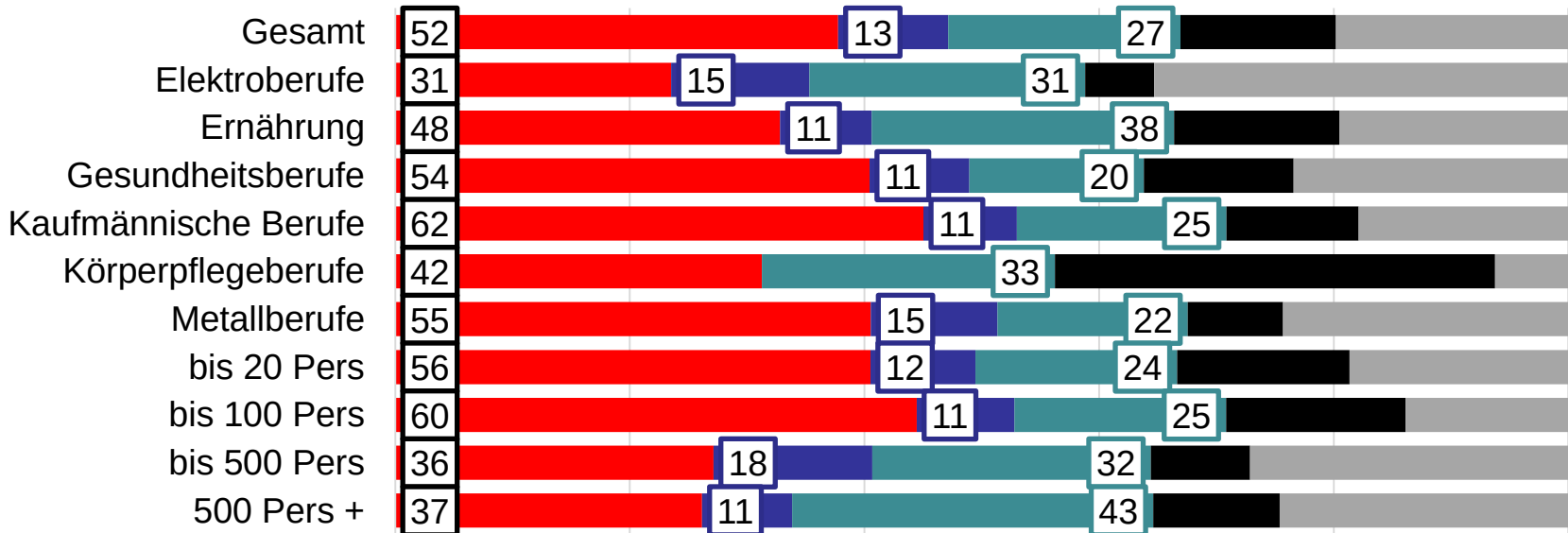
Ausbildungsabbruch

Haben Sie irgendwann ernsthaft daran gedacht, Ihre derzeitige Ausbildung abzubrechen? (Anteil Nennung „ja“ in Prozent)



Ausbildungsabbruch

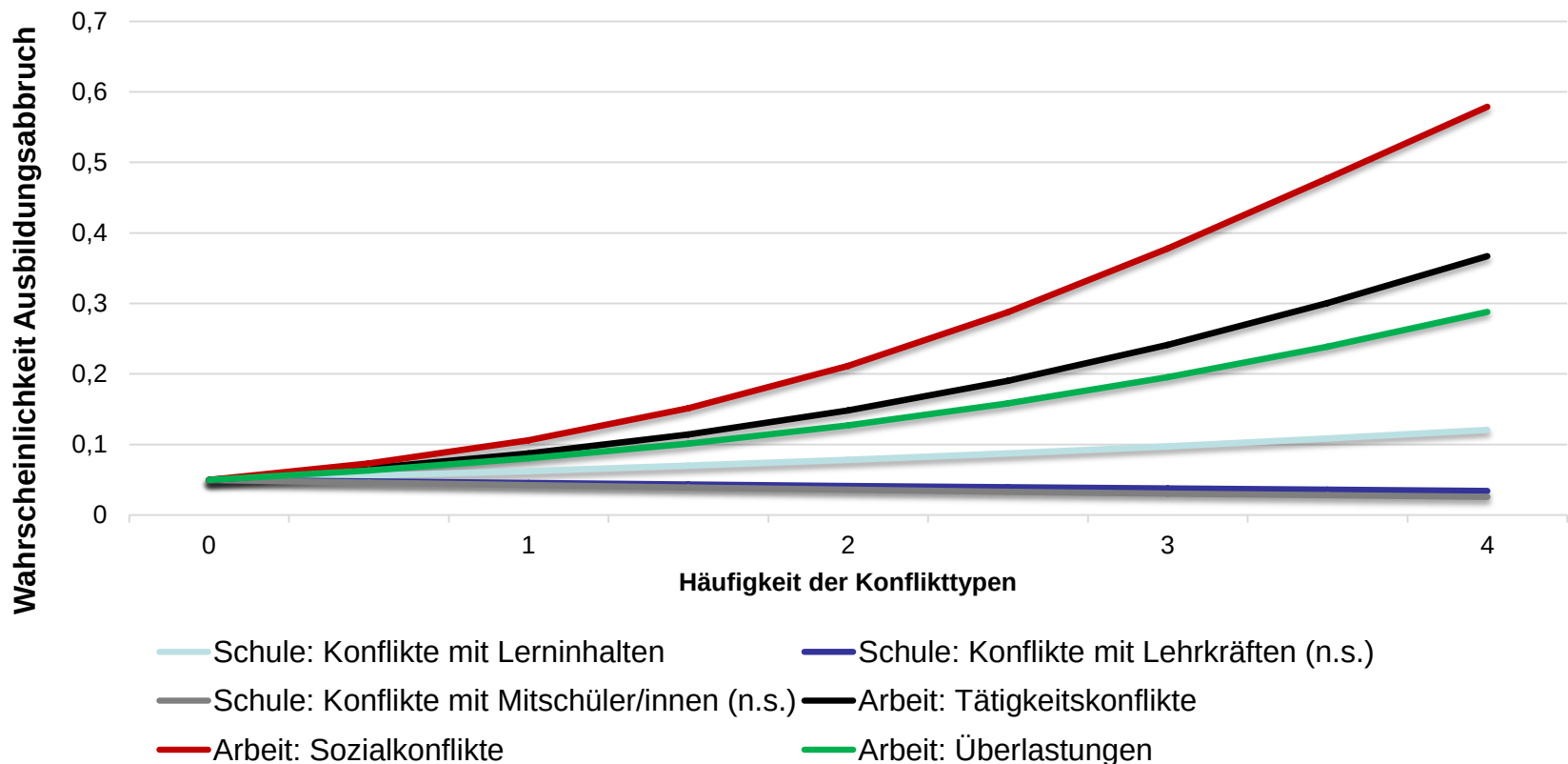
Was war der Hauptgrund dafür? (in Prozent)



- Ich war mit den Ausbildungsbedingungen in meinem Betrieb unzufrieden
- Ich war mit den Ausbildungsbedingungen in meiner Berufsschule unzufrieden
- Der Ausbildungsberuf (selber) hat mir nicht mehr gefallen
- Es gab persönliche Gründe (z.B. Krankheit, Familie)
- Sonstige Gründe:

Ausbildungsabbruch

Zusammenhänge zwischen Ausbildungsbedingungen und Ausbildungsabbruch (Intention) (logistische Regressionsanalysen)



Wie starten Azubis ins Berufsleben?

- Stress Coping

Stress-Coping

**Bei Problemen im Ausbildungsbetrieb: Was haben Sie dann getan?
(Nennungen in Prozent)**



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!